



Die Turnierteilnehmer

Foto: Ludwig Stamm

Erfolgreicher Turniertag

Clout-Turnier der VSG-Bogenschützen

Dingolfing . Anfang Oktober lud die VSG Dingolfing ihre Bogenschützen auf ihr alljährliches internes Clout-Turnier ein. Unter den 15 Teilnehmer waren vier Neulinge mit auf dem Turnier, die eine ganz neue Erfahrung mit Pfeil und Bogen machen konnten.

Durch die optimale Vorbereitung durch Stefan Atzberger und seine Helfer hätte das Turnier in drei verschiedenen Weiten gestartet werden können. Da die Wetterbedingungen für manche Schützen beziehungsweise Bögen zu schwierig waren, wurden kurzerhand die Entfernungen in den drei Einschießpassen optimiert.

So entstanden vier Distanzen und die Schützen teilten sich entsprechend auf. In der 165-Meter-Distanz gingen somit drei Schützen, auf 125 Meter und 100 Meter jeweils fünf Schützen und auf 50 Meter zwei Schützen an den Start.

Die Wertung war einfach: Wer das Clout traf, bekam zehn Ringe gutgeschrieben, der innere Kreis gab drei Ringe und im äußeren gab es noch einen Ring auf das Konto. Bei der Gruppe 165 Meter war zur Halbzeit schon das erste Mal das Clout durch den ersten Neuling Andreas Link getroffen worden und legte sich somit an die Spitze.

Auch in der Gruppe 125 Meter konnte Neuling Nummer zwei Simone Mirtes sich an die Spitze setzen, jedoch dicht gefolgt von den restlichen Schützen. In der Gruppe 100 Meter war Josefine Weber an der Spitze, gefolgt von den weiteren Neulingen Sophie Geisberger und Ayleen Schosser.

In der kleinsten Gruppe 50 Meter war es ein spannendes Kopf-an-Kopf-Schießen von Mutter und Sohn Bergmann. Nach einer kleinen Kaffee- und Kuchen-Pause ging es an die letzten Passen. In der 165-Meter-Wertung konnte Andreas Link mit zwei Clouttreffern sich den Titel sichern, gefolgt von Wolfgang Gregor auf Platz zwei und Erwin Bittner auf Platz drei. In der 125-Meter-Wertung ging der Titel an Stefan Atzberger, Platz zwei belegte Simone Mirtes, Platz drei ging an Konrad Ransberger.

Michael Schrödinger und Bernhard Peisl belegten Platz vier und fünf. Die 100-Meter-Wertung konnte Josefine Weber überzeugend gewinnen, auf Platz zwei folgte ihr Hannes Bergmann und das Treppchen komplettierte Sophie Geisberger. Ayleen Schosser und Michaela Gregor belegten die Plätze vier und fünf.

Die 50-Meter-Wertung ging an Renate Bergmann, die in der letzten Passe noch einen Clouttreffer erzielen konnte, dicht gefolgt von Jonas Bergmann. Nach dem Aufräumen wurde bei einem Abendessen der Tag gemütlich beendet.